## Kurzfassung

Die vorliegende Bachelorarbeit beschäftigt sich im Kern mit der Fragestellung, ob Mobilstationen wirtschaftlich sind. Mobilstationen ermöglichen das effiziente Verknüpfen von verschiedenen Verkehrsmitteln und fördern dadurch das multi- und intermodale Mobilitätsverhalten. Es wurde festgestellt, dass Mobilstationen vielseitig sein können.

Bei Mobilstationen handelt es sich um ein neues Mobilitätskonzept, welches sich noch am Anfang der Entwicklung befindet. Deswegen gibt es noch kein konkretes Modell, dass sich stringent umsetzen lässt. Aus diesem Grund wurden die Betreiber- und Finanzierungsmodelle von den Haltestellenarten Park+Ride und Car-Sharing untersucht, um ihre Übertragbarkeit auf Mobilstationen zu überprüfen. Bei der Analyse stellte sich heraus, dass P+R und Mobilstationen ähnliche Ziele verfolgen. Beide Konzepte beabsichtigen die Verlagerung des MIV auf den ÖPNV, wobei Mobilstationen auch die Verlagerung des MIV auf die anderen Verkehrsmittel des Umweltverbundes (Fuß- und Radverkehr, Car-Sharing) beabsichtigen. Demnach lassen sich die Betreiber- und Finanzierungsmodelle von P+R auf Mobilstationen übertragen, jedoch ist eine Modifizierung erforderlich. Bei Car-Sharing hingegen steht die Gewinnerzielung im Vordergrund, wodurch sich die Modelle auf Mobilstationen nur schwierig übertragen lassen.

Um die Wirtschaftlichkeit aus Sicht aller relevanten Akteure zu beurteilen, wurden zwei Praxisbeispiele analysiert und bewertet. Untersucht wurden die Mobilstationen in Bremen und Hamburg, die sich jeweils in der Gestaltung und Zielsetzung unterscheiden. In Bremen liegt der Fokus darauf, dass der ÖPNV mit stationsgebundenem Car-Sharing ergänzt wird, wobei in Hamburg die Kombination von verschiedenen Verkehrsangeboten erprobt wird. Trotz Differenzen sind beide Konzepte wirtschaftlich, da alle relevanten Akteure von Mobilstationen profitieren.

Die Ausarbeitung der Arbeit hat gezeigt, dass die Wirtschaftlichkeit von Mobilstationen gegeben ist, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt werden. So sind eine gute Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Akteuren sowie eine ausgebaute Infrastruktur als auch die notwendige Technologie und Öffentlichkeitsarbeit erforderlich, damit Mobilstationen wirtschaftlich und damit zukunftsfähig sind.